



Jahresbericht 2017

Liebe Adoptiveltern, liebe Vereinsmitglieder!

Es freut mich, Ihnen in Kurzform einen Bericht über das Vereinsjahr 2017 zu geben. Ich möchte mich im Namen des Vorstandes von Herzen für jede Unterstützung, von Mitgliedern, Freunden, Sponsoren und Spendern, herzlich bedanken.

Im Jahr 2017 konnten wir Spendeneinnahmen in Höhe von 15.653,15 verzeichnen, damit konnten folgende Projekte unterstützt werden:

Familienpatenschaften Gondar	€ 15.600,00
Missionary of Charity	<u>€ 4.600,00</u>
Gesamtbetrag	<u>€ 20.200,00</u>

Die Familienpatenschaften werden von unserer Partnerorganisation „WOGEN“ betreut und weiterentwickelt. Funktionierende Geschäftsfelder werden beibehalten, es entstehen aber immer wieder neue Geschäftsideen. Die Grundidee, mit sogenannten Mikrokrediten Frauen bzw. Familien alleine oder in Kooperationen den Start in die Selbstständigkeit zu ermöglichen, bleibt bestehen. Die erhaltenen Spenden werden zu 100 % in die Projekte investiert, der Überschuss aus den Mitgliedsbeiträgen und sonstigen Einnahmen wird ebenfalls investiert.

Herr Michael Metelko ist für den Datenschutz und Herr Dietmar Volger Spendenwerbung sowie -verwendung verantwortlich.

Die Adoptionstätigkeit bleibt leider auch weiterhin ruhend. Es gibt keine Signale aus der Politik für ein Umdenken. Es hat Gespräche mit verantwortlichen Personen gegeben, die negativen Grundhaltungen seitens der Länder und des Bundes bleiben aber bis dato leider bestehen. Es tut uns an dieser Stelle leid, dass wir zu diesem Thema über keine positiven Entwicklungen berichten können. Der Vorstand freut sich auf ein Wiedersehen und wir bedanken uns für die Unterstützung in den vorangegangenen und zukünftigen Jahren.

Brücke nach Äthiopien
Martina Schober, Obfrau